KOMM MIT MIR

Ich sehe, du hast Freunde. Ich weiß, dass du an sie glaubst. Du scheinst wirklich nicht zu merken, wie man dich deiner Träume beraubt.

Ich seh, in deinen Augen stehen Tränen. Ich weiß, warum du so selten lachst. Ich weiß, warum du so verzweifelt bist, doch du willst nicht merken, was man mit dir macht.

Refrain:

Komm mit mir, komm mit mir, komm mit mir, komm mit mir.

Ich weiß, du stellst sehr selten Fragen, denn du weißt, die Antwort würde treffen. Du läßt es immer wieder zu, dass sie dich anlügen und dass sie dich verletzen. Ich weiß, du glaubst, sie wären Helden, die im stärksten Sturm noch hart wie Stein dastehen. Du glaubst, sie glauben dich zu brauchen und willst nicht sehen, wie sie dich hintergehen.

Refrain

Zeig's, du kannst ohne sie leben und du brauchst sie wirklich nicht. Ich könnte dir doch viel mehr geben. Ich mach dich glücklich und ich kämpf um dich.

Vielleicht hat es dir mal was gegeben. Doch das ist sicher lange her. Lass Brücken stürzen und spreng alle Ketten. Lass dich los, glaub mir, es ist nicht schwer.

> 1983 (01.02)